

Amtliche Nachrichten

Berichte und Informationen

Gemeinde Opponitz

Nummer 03/09

23. April 2009

Liebe Opponitzerinnen und Opponitzer !

Nachstehend wollen wir Sie über die derzeit wichtigen Gegebenheiten in unserer Gemeinde informieren.

Komposterde Aktion



Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn bietet der Gemeindeverband für Umweltschutz in der Region Amstetten wieder Komposterde an.

Am Altstoffsammelzentrum Opponitz ist ca. 18 – 24 m³ Qualitätskompost gelagert. Dieser kann ab sofort nach telef. Voranmeldung am Gemeindeamt (Tel. 7280) od. bei Karl Haselsteiner (Handy 0676-9027451) in Haushaltsmengen (max. bis zu einem kleinen PKW Anhänger voll) zum Preis von €13,-/m³ abgeholt werden, solange der Vorrat reicht.

AUS DEM INHALT:

- ❖ **Komposterde Aktion am ASZ zum Abholen bereit**
- ❖ **Rattenaufkommen in der Gemeinde**
- ❖ **Vortrag „Erneuerbare Energie“ 30. 04.2009**
- ❖ **1. Maifest am Gemeindevorplatz**
- ❖ **Vernissage von Anna Kalteis 02.05.2009.**
- ❖ **Ybbsuferreinigung 02.05.2009**
- ❖ **Infoabend „ZeitBank 55+“ 12.05.2009**
- ❖ **Waldbrandgefahr - Verordnung**
- ❖ **Babyschwimmen in Göstling/Y.**
- ❖ **Wirtschaftsschule Amstetten**
- ❖ **NÖ Volkshilfe – Betreuung zu Hause**

Rattenaufkommen in der Gemeinde

Die Maßnahmen zur Rattenbekämpfung liegen im Wirkungsbereich der Gemeinde.

Wir dürfen an die Bevölkerung die Frage stellen, ob ein Rattenaufkommen im Gemeindegebiet von Opponitz feststellbar ist. Wenn ein derartiger Missstand bekannt ist, bitten wir um Meldung am Gemeindeamt.





OpponitzerInnen



miteinander in die Zukunft



Niederösterreichischer Bauernbund
AUS LIEBE ZUM LAND

Der Energievortrag musste aufgrund eines technischen Gebrechens am PKW des Referenten Bgm. Bernhard Deutsch kurzfristig abgesagt werden. Daher laden die Gemeinde Opponitz mit allen Fraktionen, der Bauernbund, der Verein Dorferneuerung-Zukunftswerkstatt und die Fernwärmegemeinschaft Opponitz nochmals gemeinsam zum

THEMA DER ZUKUNFT

Erneuerbare Energie u. Energieentwicklungskonzepte

am **DONNERSTAG**, dem **30.04.2009** um **20:00 UHR**

ins **GH BRUCKWIRT-TAZREITER**

recht herzlich ein.

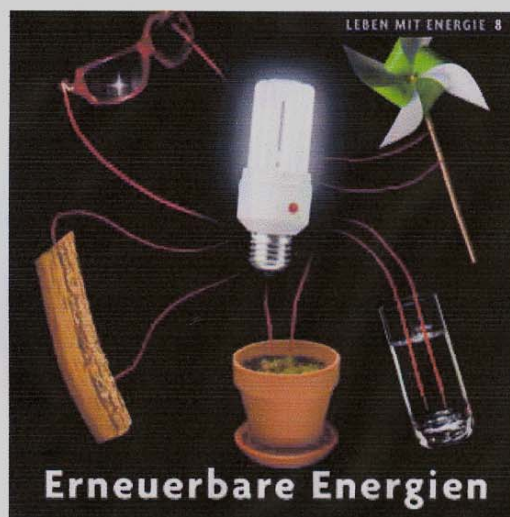
Bgm. Bernhard Deutsch vom europäischen Zentrum für erneuerbare Energie in Güssing wird über das Erfolgsmodell Güssing - Vision oder Wirklichkeit - referieren.

1990 fasste der Güssinger Gemeinderat den Beschluss zum 100%igen Ausstieg aus der fossilen Energieversorgung! Heute ist die Stadt Energie unabhängig, hat zusätzlich 1.500 Arbeitsplätze dazu gewonnen und die gesamte Wertschöpfung bleibt in der Region. Sie versorgt ihre Einwohner mittels Biomasse, Solar-energie und ist auch noch Energieexporteur (=Energieüberschuss).

In Güssing wird im Bereich Wärme, Kraftstoff und Strom in der Jahresbilanz mehr Energie aus regionalen Rohstoffen erzeugt als die Stadt tatsächlich benötigt.

Eine gewaltige regionale Wertschöpfung von jährlich 13 Mio. € wurde dadurch erreicht. Innerhalb von 15 Jahren gelang es, eine arme Region zu hohem Lebensstandard und großer Lebensqualität zu bringen.

Das positive an diesem System ist, dass das Modell Güssing an jeden beliebigen Ort der Welt verpflanzt werden kann. Man muss lediglich die vor Ort befindlichen Ressourcen nutzen.



Die Veranstalter freuen sich, Sie zu diesem außergewöhnlichen Vortrag und anschließender Diskussion begrüßen zu können!



Die Volkstanzgruppe Opponitz ladet
recht herzlichst ein zum

Maifest

am

Freitag den **1. Mai**

am "Gemeindeplatz"
in Opponitz

Beginn: 10 Uhr

**Trachtenmusikkapelle
Opponitz**

**Maibaumsetzen
LJ Opponitz**

**Volkstanzgruppe
Hollenstein**

**Mädchen
Schuhplattlergruppe
„Scheibbs“**

**Schätzspiel
mit tollen Preisen**

**Grillkoteletts
Bratwürstel**

Ab 13 Uhr:

Singgruppe Edelweis
Kleine Gruppe der TMK Opponitz

Ab 14:30 Uhr:

Steierdiesel

Ab 17Uhr ist die Bar geöffnet

Die Veranstalter freuen sich auf Ihr Kommen!

Vernissage von Anni Kalteis

Einladung zur
VERNISSAGE
 von
ANNA KALTEIS
 am
SAMSTAG, dem 02. MAI
 um **19.30 UHR**
 in den Räumen des
GEMEINDEAMTES

ANNA KALTEIS, geb. GEIERSBERGER

9020 Klagenfurt, Karl Marxstr. 41/9
 Tel. 0676-707 79 76



Biografie

- geboren am 20.06.1950 in Opponitz
- zwischen 1995 und 2001 - eher sporadisch - Beschäftigung mit Malerei, autodidakt vorerst Anfänge in Aquarell (Landschaften, Blumen) und Aktzeichnung, später Übergang zu Acrylfarben und abstrakter Malerei.
- 1998 Ausstellungsbeteiligung „Bildende Kunst und Kunsthandwerk“ in Kirchberg/P.
- 1998 u. 1999 Teilnahme an Gemeinschaftsausstellung mit Edith Weiser und Roger Gressl
- 2000 Ausstellung in „Wutzl's Galerie“ Waidhofen/Ybbs
- 2001 Teilnahme an der Präsentation „Kunst & Möbel – Möbel & Kunst“ von Möbel-Design Gansch, Kirchberg/P.
- bis 2007 Pause wegen Krankheit
- **„Second Life“**
- Beginn einer intensiven Auseinandersetzung mit Acryltechnik auf Leinwand, Papier, Karton, Holz; Kombination verschiedener Materialien zu Collagen; Übermalungen, Entmalungen, Portraits, Ölmalerei
- seit Ende 2008 Einzelunterricht bei einer akademischen Malerin

Bei Imbiss und Umtrunk freut sich die Künstlerin auf ein gemütliches Beisammensein.

Die Ausstellung ist auch am 01. Mai in der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr zu besichtigen.



YBBSUFERREINIGUNG

Die Ybbsuferreinigung wurde aufgrund der hochwasserführenden Ybbs auf



SAMSTAG, 02. Mai 2009 verschoben.

Treffpunkt: **ASZ-Hojasplatz**

Zeit: **13:00 Uh**

Wie schon seit vielen Jahren führen wir auch heuer wieder eine Ybbsufer- bzw. Flurreinigung durch. Diese Aktion erstreckt sich auf das Flussbett der Ybbs und deren Ufer im gesamten Gemeindegebiet.

Jeder wird gebraucht - alle sind herzlich eingeladen!

Das Ergebnis wird ein sauberes Ortsbild, der Lohn für jeden Einzelnen wird aber das Gefühl sein, gemeinsam eine gute und sinnvolle Aktion durchgeführt zu haben.

Im Anschluss an die Sammelaktion sind alle Helfer zu einem **Imbiss am Hojasplatz** herzlich eingeladen.

Bitte bei **UwGR Hanspeter Schachinger (0676/83 68 37 02)** oder am **Gemeindeamt (07444-7280-40)** melden ob und mit wie vielen Personen Sie an der Aktion teilnehmen. Es kann erst einige Tage vor der Aktion entschieden werden, ob die Witterungsverhältnisse eine Reinigungsaktion zulassen.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme!

Infoabend der SPES-Akademie

Einladung zum Informationsabend

ZeitBank 55+



Füreinander da sein

Die ZeitBank55+ ist ein gemeinnütziger Verein, der zur Sicherung der Lebensqualität im Alter beiträgt. Die Vereinsmitglieder leisten sich gegenseitige Hilfestellung und Unterstützung zur besseren Bewältigung der Aufgaben, die vor allem im Alltag daherkommen.

Zeit sparen

In der ZeitBank55+ können sich Menschen zusammentun und füreinander da sein. Für die Hilfen, die man gibt, bekommt man die Zeit dafür auf einem Stundenkonto gutgeschrieben. Und wenn man selber Hilfe in Anspruch nimmt, „bezahlt“ man mit diesen angesparten Stunden.

Tag: Dienstag, 12. Mai 2009
 Ort: Gasthaus Kirchenwirt-Aigner
 Zeit: 18:30 Uhr
 Referent: Mag. Johannes Brandl,
 SPES Akademie Schlierbach

Die Gemeindevertreter freuen sich, Sie zu diesem zukunftsorientierten Informationsabend begrüßen zu können .

Parteienverkehrszeiten: Montag – Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr u. Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr u. 16.00 – 19.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters gegen telefonische Voranmeldung: Dienstag v. 18.00 bis 19.00 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr

Offenlegung:

Die „Amtliche Nachrichten - Berichte und Informationen - Gemeinde Opponitz“ sieht sich als eine journalistisch aufbereitete Information der Opponitzer Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates, sowie div. Organisationen zur Förderung eines gemeinschaftlichen Trachtens der Bevölkerung.

[\\nt_server\Daten\Benutzerdateien\A_Presse u. Rundfunk\A_Zeitungsberichte\GDEZEITG\Amtliche Nachrichten\Amtliche Nachrichten - 2001-10.doc](#)

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber: Gemeinde Opponitz.
 Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Erwin Forster, Hauslehen 21, 3342 Opponitz
 Eigenvervielfältigung, hergestellt mit Toshiba 5570, Auflage: 360.

„Amtliche Nachrichten - Berichte und Informationen - Gemeinde Opponitz“ ist ein offizielles und amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Opponitz.

Waldbrandgefahr - Verordnung**P r ä a m b e l**

Auf Grund der warmen und trockenen Witterung in den letzten Wochen ist in den Waldbeständen des Verwaltungsbezirkes Amstetten bereits eine sehr starke Austrocknung eingetreten. Eine starke Austrocknung ist ebenfalls an der Streuauflage des Waldbodens festzustellen.



Im Sinne der forstgesetzlichen Bestimmungen liegt daher eine besondere Waldbrandgefahr vor und ergeht die Einladung an alle Gemeindeämter und alle Polizeiinspektionen des Verwaltungsbezirkes sowie an die Bezirksbauernkammern und die Lokalpresse, nachstehende Verordnung in geeigneter Form zu verlautbaren.

VERORDNUNG

Gemäß § 41 Abs.1 in Verbindung mit § 170 Abs.1 des Forstgesetzes 1975, BGBl.Nr. 440/1975, i.d.g.F., wird für den Verwaltungsbezirk Amstetten verordnet:

§ 1

In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Amstetten, sowie in deren Gefährdungsbereichen sind jegliches Feuerentzünden und das Rauchen **v e r b o t e n**.

HINWEIS:

- a) Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
- b) Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.
- c) Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zwecke der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinne der Forstschutzverordnung.

Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsrechte den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Amstetten, Tel.Nr. 07472/9025 – 21624 oder 21625 zu verständigen.

Ebenfalls vorher zu verständigen ist das zuständige **Gemeindeamt** und die **Feuerwehr**.

§ 2

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit.a Zif. 17 Forstgesetz 1975 mit einer Geldstrafe bis zu €7.267,28 oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Amstetten in Kraft.

Babyschwimmen im Hallenbad Göstling/Ybbs

Der Baby-Schwimm-Verein bittet um folgende Veröffentlichung:

Ab **Mai 2009** finden im Hallenbad Göstling wieder Baby- und Kleinkinderschwimmkurse statt. Wenn Sie diese Möglichkeit der Frühförderung Ihres Kindes in Anspruch nehmen wollen, informieren Sie sich rechtzeitig unter der **Handynr. 0676-61 09 558 – Frau Nina Prack** Babyschwimm-Instruktor des Baby-Kinder-Schwimmvereins.

Nähere Infos auch unter www.baby-kinder-schwimmverein.at.

Wirtschaftsschule Amstetten

Die Wirtschaftsfachschule Amstetten ersucht um folgende Verlautbarung:

Sie suchen eine gute Ausbildung für Ihre Tochter oder Ihren Sohn nach der Hauptschule?

Melden Sie Ihr Kind jetzt bei uns an:



Einjährige Wirtschaftsfachschule
Dreijährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe
 Rathausstraße 16, 3300 Amstetten

www.fwamstetten.ac.at

Direktion: Mag. Leopold Dirnberger, Tel. 0 676/316 82 93

Betreuung zuhause mit Herz – NÖ Volkshilfe

Betreuung und Pflege zuhause. Gemeinsam durch den Alltag
 Die Hauskrankenpflege und die Heimhilfe ermöglicht einen selbst bestimmten Verbleib in den eigenen vier Wänden – trotz veränderter Lebensumstände aufgrund von Krankheit, Behinderung oder altersbedingten Bedürfnissen. Details über Kosten und Förderungen erfahren Sie unter: www.preisrechner.at
 Professionelle Pflege – Heilbehelfe – Besorgungen – Begleitung – Haushaltsführung



Notruftelefon. Sicherheit zu Hause

Das Leben in den eigenen vier Wänden sicher gestalten. Unser Notruftelefon bietet Sicherheit und Kontakt rund um die Uhr.

24 Stunden – Sicherheit für Sie und Ihre Angehörigen – Schlüsselsafe

Essen zu Hause. Vorteile die schmecken

Dieses Angebot richtet sich an Menschen, für die es schwierig ist, sich täglich schmackhafte und abwechslungsreiche Mahlzeiten zuzubereiten.

130 Speisen – gesunde Ernährung – österreichische Rezepte – Lieferung ins Haus – unkompliziert

Mobile Therapie. Mobilität im Alltag

Diplomierte Physio- und ErgotherapeutInnen kommen nach Hause und helfen Ihnen mit fachgerechten Therapien nach ärztlicher Verordnung.

„Für uns ist es besonders wichtig, dass neben der professionellen Pflege auch die menschliche Seite nicht zu kurz kommt.“

Bezirksbüro Amstetten, Ybbsstrasse 35, 3300 Amstetten, 07472/ 24435

Öffnungszeiten:

Mo und Mi : 8 – 16 Uhr Di, Do, Fr : 8 – 13 Uhr

Bezirksleitung: Brigitta Scherzenlehner

Jederzeit für Sie erreichbar:

Mobil: 0676 / 8700 28577

0676 / 8676 + Ihre Postleitzahl

amstetten@noe-

volkshilfe.at